

Stadt Chemnitz
Jugendamt
Sg Unterhaltsvorschuss
09106 Chemnitz

Eingangsstempel

Aktenzeichen der Unterhaltsvorschussstelle

Hinweise: Zutreffendes bitte ankreuzen ☒.
Falls Sie eine der notwendigen Angaben nicht machen können, tragen Sie bitte „unbekannt“ ein.
Bitte Merkblatt und Erläuterungen zum Ausfüllen des Antrages sorgfältig durchlesen!
In Zweifelsfällen oder bei Fragen wenden Sie sich an die Unterhaltsvorschussstelle.

Antrag auf Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)

Die Erhebung personenbezogener Daten erfolgt zum Zwecke der Bearbeitung Ihres Antrages. Zu den Angaben sind Sie gem. § 60 Sozialgesetzbuch Erstes Buch (SGB I) verpflichtet. Unabhängig davon ist nach § 1 Abs. 3 UVG der Leistungsanspruch nach dem UVG ausgeschlossen, wenn Sie sich weigern, die Auskünfte zu erteilen, die zur Durchführung dieses Gesetzes erforderlich sind oder bei der Feststellung der Vaterschaft oder des Aufenthaltes des anderen Elternteils mitzuwirken. Eine Mitwirkung liegt insofern in Ihrem eigenen Interesse.

Der Antrag kann maximal einen Monat rückwirkend (zum Antragsingang) gestellt werden, wenn Bemühungen nachgewiesen werden, den pflichtigen Elternteil zur Unterhaltszahlungen zu veranlassen!

Der Antrag wird gestellt für die Zeit ab Monat, Jahr

1 Angaben zum Kind, für das die Leistungen beantragt werden

(Bitte Geburts- bzw. Abstammungsurkunde oder Auszug aus dem Familienstammbuch beifügen sowie Namensänderungen nachweisen.)

Name, ggf. abweichender Geburtsname, Vorname

Geburtsdatum Geburtsort Staatsangehörigkeit

Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Das Kind lebt

bei seiner Mutter bei einer anderen Person (z. B. Pflegeperson oder Pflegefamilie) seit (Datum)
 bei seinem Vater in einer Einrichtung, einem Heim (z. B. Jugend- oder der Sozialhilfe)

Das Kind hat Umgang mit dem anderen Elternteil: nein ja: Bitte Beiblatt ausfüllen.

Sorgerecht

Das Sorgerecht für das Kind hat die Mutter hat der Vater haben beide

Für das Kind besteht eine Vormundschaft bei: Bezeichnung des Jugendamtes, des Vereins etc., ggf. Aktenzeichen

Ein Rechtsanwalt ist beauftragt mit: Scheidung Unterhaltsregelung

Vaterschaft

Die Vaterschaft für das Kind ist anerkannt oder festgestellt. (Bitte Urkunde/Urteil beifügen.)

Ein Vaterschaftsfeststellungsverfahren läuft.
Es besteht eine Beistandschaft bei: Bezeichnung des Jugendamtes, ggf. Aktenzeichen

Das Kind gilt als eheliches Kind. Der Ehemann ist nicht der Vater. Der Ehemann ist der Vater.
Eine Vaterschaftsanfechtungsklage ist bereits anhängig bei: Bezeichnung des Gerichts, ggf. Aktenzeichen

Die Vaterschaft ist nicht feststellbar. (Erklärung beifügen oder aufnehmen lassen.)

Aufenthaltsrecht ausländischer Kinder

(Bitte Aufenthaltstitel bzw. ausländerrechtliche Bescheinigung zum Aufenthaltsrecht beifügen.)

Das Kind/ Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, ist im Besitz
 einer Niederlassungserlaubnis Zweck der Aufenthaltserlaubnis
 einer Aufenthaltserlaubnis
 einer ausländerrechtlichen Bescheinigung zum Aufenthaltsrecht (nur für Angehörige des EWR und der Schweiz, nicht bei EU-Bürgern)

Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, ist ein Saisonarbeitnehmer, ein Werkvertragsarbeitnehmer oder ein Arbeitnehmer, der zur vorübergehenden Dienstleistung nach Deutschland entsandt ist: ja nein

2 Angaben zu dem Elternteil, bei dem das Kind lebt

Name, ggf. abweichender Geburtsname, Vorname

Telefon E-Mail

Geburtsdatum Geburtsort Staatsangehörigkeit

Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

ledig (wieder) verheiratet eingetragene Lebenspartnerschaft führend seit (Datum)

geschieden verwitwet (Bitte Scheidungsurteil/Sterbeurkunde beifügen.) seit (Datum)

dauernd getrennt lebend vom Ehegatten
 dauernd getrennt lebend vom eingetragenen Lebenspartner seit (Datum)

monatliches Nettoeinkommen (bei Kinder ab 12. Lebensjahr) - Bitte aktuelle Lohnbescheinigung beifügen. Steuerklasse lt. Lohnsteuerkarte

3 Angaben zu dem Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt

Name, ggf. abweichender Geburtsname, Vorname

Telefon E-Mail

Geburtsdatum Geburtsort Staatsangehörigkeit

Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) Beruf

beschäftigt bei Arbeitgeber/Firma geschätztes monatl. Einkommen EUR
 Anschrift

selbstständig als genaue Bezeichnung geschätztes monatl. Einkommen EUR
 Anschrift

krankenversichert bei Name der Krankenversicherung Anschrift

Empfänger von seit (Datum) zuständiger Leistungs- bzw. Versicherungsträger
 Arbeitslosengeld Sozialhilfe
 Arbeitslosengeld II Renten

besitzt Vermögen (Grundstück, Wohneigentum etc.) Art, geschätzter Wert

besitzt ein Kraftfahrzeug Kfz-Kennzeichen

besitzt ein Konto BIC IBAN

4 Weitere gemeinsame Kinder

	Name, ggf. abweichender Geburtsname, Vorname	Geburtsdatum	lebt bei	für den Unterhalt kommt auf
4.1				
4.2				
4.3				

5 Unterhaltszahlungen

Bitte füllen Sie die Angaben zu den Unterhaltszahlungen besonders sorgfältig aus.

Unterhaltsvorauszahlungen sind Zahlungen, die der andere Elternteil im Voraus an Sie gezahlt hat, um den Unterhalt für sein Kind zukünftig sicherzustellen.

Unterhaltsähnliche Leistungen sind z. B. Übernahme von Kindertagesstättenbeiträgen, wenn sie an das Kind gezahlt werden (keine Zahlungen an Dritte).

5.1 Erhält das Kind von dem Elternteil, bei dem es nicht lebt, regelmäßig Unterhaltszahlungen?

nein ja, monatlich in Höhe von: Betrag EUR seit (Datum)

5.2 Wurden Vorauszahlungen oder Abfindungen erbracht?

nein ja: am (Datum) für die Zeit von - bis Betrag EUR

5.3 Haben Sie auf Unterhalt verzichtet?

nein ja → Bitte Nachweise beifügen.

5.4 Wurden unterhaltsähnliche Leistungen erbracht?

nein ja, folgende:

für die Zeit von - bis	Art der unterhaltsähnlichen Leistung	Betrag (EUR)

6 Unterhaltsverpflichtung

Ist der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, durch ein Gerichtsurteil, einen Gerichtsbeschluss, einen gerichtlichen Vergleich oder durch eine schriftliche Verpflichtungserklärung (z. B. Unterhaltsurkunde, eigene Vereinbarung) zur Zahlung von Unterhalt an das Kind verpflichtet?

nein ja → Bitte den entsprechenden Nachweis beifügen.

7 Unterhaltsrealisierung (Bitte Nachweise beifügen.)

Haben Sie oder der gesetzliche Vertreter des Kindes

- die Zahlung des Unterhalts schriftlich angemahnt? nein ja, am: Datum

- einen Beistand/Rechtsanwalt beauftragt? nein ja, am: Datum

<input type="checkbox"/> Beistand	Name, Vorname	Telefon
<input type="checkbox"/> Rechtsanwalt		
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)		Aktenzeichen

- Klage auf Zahlung von Unterhalt gegen den anderen Elternteil eingereicht? nein ja, am: Datum

- versucht, den Aufenthaltsort des anderen Elternteils zu ermitteln? nein ja, am: Datum

- Strafanzeige wegen Verletzung der Unterhaltspflicht erstattet? nein ja, am: Datum

- sich sonst um Unterhaltszahlungen des anderen Elternteils bemüht? nein ja, am: Datum

Art und Weise, Erfolg

8 Andere Leistungen

8.1 Waisenbezüge, Schadensersatzleistungen wegen Todes eines Elternteils, Stiefelternteils oder eingetragenen Lebenspartners (Bitte Sterbeurkunde und ggf. Nachweise zur Höhe der Leistung beifügen.)

Erhält das Kind Waisenrente?

nein

nein, ist aber beantragt bei
 ja, von

Bezeichnung der Stelle

Betrag monatlich

EUR

Erhält das Kind Schadensersatzleistungen?

nein

ja, gezahlt als Abfindung am

Datum

in Höhe von

Betrag

EUR

ja, gezahlt als Rente seit

Datum

in Höhe von

Betrag monatlich

EUR

8.2 Kindergeld, Leistungen Dritter

Für das Kind wird gezahlt	ja	nein	nein, aber beantragt
- Kindergeld nach dem Einkommensteuergesetz bzw. Bundeskindergeldgesetz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Auslandskindergeldzuschlag als Teil einer Besoldung der Angehörigen des öffentlichen Dienstes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Kindergeldzulage aus der gesetzlichen Unfallversicherung oder Kinderzuschuss aus der gesetzlichen Rentenversicherung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- eine kindergeldähnliche Leistung, die außerhalb des Bundesgebietes oder von einer zwischen- oder überstaatlichen Einrichtung gewährt wird	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Leistungen Dritter (z. B. Unterhalt durch Großeltern oder Andere) Art der Leistung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Diese Leistung/Leistungen erhält seit Datum in Höhe von Betrag EUR

der Elternteil, bei dem das Kind lebt

der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt

das Kind selbst

eine andere Person: Name, Bezeichnung, Anschrift

8.3 Sozialhilfe, Sozialgeld

Erhält das Kind Hilfen zur Sicherung des Lebensunterhaltes vom Jobcenter/Sozialamt? (Bitte Bescheid beifügen.)

nein

nein, jedoch beantragt bei Bezeichnung der Stelle

Datum der Beantragung

ja, von: Bezeichnung der Stelle, BG-Nr.

Datum des Bescheides

9 Bankverbindung (Konto, auf das die Leistungen überwiesen werden sollen)

Kontoinhaber/in

Kreditinstitut

IBAN

BIC

10 Erklärung der Antragstellerin/des Antragstellers

Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind. Ich verpflichte mich, der Unterhaltsvorschussstelle alle Änderungen **unverzüglich** mitzuteilen, die für die Leistung nach dem UVG von Bedeutung sind. Mir ist bekannt, dass eine Verletzung dieser Pflicht als Ordnungswidrigkeit geahndet werden kann und darüber hinaus dazu führt, dass erbrachte Leistungen nach dem UVG zurückzuzahlen sind. Vorsätzlich falsche Angaben können eine strafrechtliche Verfolgung wegen Betrugs nach § 263 StGB nach sich ziehen.

Mir ist bekannt, dass zu Unrecht gezahlte Leistungen nach dem UVG zurückzuzahlen sind.

Die erhobenen Daten können nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen des Zehnten Buches Sozialgesetzbuch (SGB X) und der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) verarbeitet und genutzt werden.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Angaben, soweit dies zur Durchführung des UVG notwendig ist, mit dem Beistand, Vormund, Pfleger oder anderen Sozialleistungsträgern ausgetauscht werden.

Das zum Antrag gehörende Merkblatt habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in